



# DEUTSCHER BUNDESTAG

---

## *pressemitteilung*

Berlin, 25. Januar 2006

**Ministerin Dr. Ursula von der Leyen stellt dem  
Ausschuss für Familie, Senioren, Frauen und Jugend  
ihre familienpolitischen Schwerpunkte vor**

Bundesministerin Dr. Ursula von der Leyen hat den Ausschuss in seiner heutigen Sitzung über ihre Schwerpunkte und Zielsetzungen in der Familienpolitik informiert. Die Ausschussvorsitzende, Kerstin Griese, betonte hierzu, der Ausschuss werde selbstbewusst die parlamentarischen Möglichkeiten zur Mitentscheidung und Mitgestaltung zur Geltung bringen.

Die Ministerin benannte für die nächsten Jahre insbesondere folgende Schwerpunkte: Der Zusammenhalt der Generationen müsse gestärkt werden – Stichwort Mehrgenerationenhäuser; junge Familien müssten finanziell wirksamer unterstützt werden – Stichwort Elterngeld und man müsse sich mehr um die Kinder kümmern, die auf der Schattenseite des Lebens geboren würden. Als Stichworte hierzu nannte sie Frühförderung und Frühwarnsysteme.

Ausschussvorsitzende Kerstin Griese hebt hervor: „Kinder sind unsere Zukunft, deswegen müssen wir Familien gezielt fördern. Bereits in der letzten Wahlperiode haben wir dazu wichtige Voraussetzungen geschaffen wie beispielsweise den Ausbau der Tagesbetreuung. Auch in der neuen Wahlperiode werden wir weiter auf das Ziel hinarbeiten, die Rahmenbedingungen für Familien in möglichst vielen Bereichen zu verbessern.“